

Versionsverwaltung

Um Änderungen an Dateien nachvollziehbar zu machen, ist sinnvoll. Dafür werden Änderungen in ein Versionsverwaltungssystem, wie beispielsweise Git oder Subversion (SVN) eingepflegt. Dieses merkt sich die Änderungen und in den meisten Fällen zugehörige Informationen, wie den Autor, den Zeitpunkt der Änderung oder zusätzliche Erklärungen. Mithilfe eines Versionsverwaltungssystems ist es so auch möglich, zwischen verschiedenen Versionen der Dateien hin und her zu wechseln.

P

Wichtige Begriffe

Begriff	Bedeutung
Versionsverwaltung	Eine Versionsverwaltung ist eine Software, die es ermöglicht, die Änderungen an Dateien nachzuvollziehen und zwischen den einzelnen Versionen der Dateien zu wechseln.
Git	Git ist eine Software für die Versionsverwaltung, die gerne für die Versionsverwaltung von Programmcode verwendet wird.
GitHub	GitHub ist eine auf Git basierende Plattform, auf der Dateien verwaltet, ausgetauscht und veröffentlicht werden können.
Repository	Ein Repository, kurz Repo, ist ein Verzeichnis, also eine Sammlung von Dateien, das mit einem Versionsverwaltungssystem verwaltet wird.
Commit	Ein Commit ist eine Buchung in ein Versionsverwaltungssystem. Dabei werden die Änderungen und evtl. eine passende Erklärung abgespeichert.
Terminal	Das Terminal, die Shell, die Konsole oder die Eingabeaufforderung - hinter allem versteckt sich ein Terminal, das es ermöglicht, schriftlich mit dem Computer zu kommunizieren.
Upstream	Als Upstream wird ein entferntes Repository bezeichnet, das mit dem eigenen Repo synchronisiert wird.



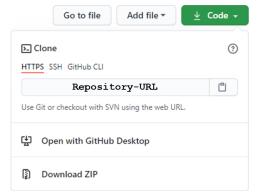
Erklärvideo

Hier findest du eine ausführliche Erklärung rund um die Versionsverwaltung mit Git und GitHub.





Arbeiten mit GitHub



GitHub bietet eine grafische Nutzeroberfläche, mit der man die Repositories verwalten kann.

Über die Schaltfläche Code kann man die Repository-URL kopieren oder das ganze Repository als ZIP-Datei herunterladen (Download ZIP). Die Repository-URL wird benötigt, wenn man mit dem Terminal arbeiten möchte.

Über die Schaltfläche Add file kann man neue Dateien hochladen (Upload files). Dabei wird ein neuer Commit erzeugt.

</> Arbeiten mit dem Terminal

Um Git* im Terminal verwenden zu können, muss es installiert sein. Das Terminal findet man am besten über die Suchfunktion des PCs.

Code	Beschreibung
<pre>cd Verzeichnis cd</pre>	Wechseln in Verzeichnis In der Verzeichnisstruktur eine Ebene nach oben
git init git remote add origin R-URL git clone R-URL	Aktuelles Verzeichnis als Repository verwenden Entferntes Repository über die Repo-URL als Upstream hinzufügen Repo initialisieren, entferntes Repo klonen und als Upstream verwen- den
git status git add Datei git add . git commit -m "Nachricht"	Aktuellen Status des Repos anzeigen Eine Datei für den nächsten Commit vormerken Alle geänderten Dateien für den nächsten Commit vormerken Neuen Commit anlegen, der die vorgemerkten Änderungen und die Nachricht enthält
git pull git push	Änderungen aus Upstream-Repo in eigenes Repo einpflegen Eigene Änderungen in Upstream-Repo einpflegen

Laufende Prozesse können über Strg + C beendet werden. Mit ↑ kann man vorherige Befehle wieder anzeigen.

^{*}https://git-scm.com/downloads